

Hessischer Badminton-Verband e.V.

IM LANDESPORTBUND HESSEN E.V.

Ausschuß Jugend Bez. Frankfurt

Ausschussvorsitzender D. Fachinger



Frankfurt, den 03.09.2010

Tel: 069 77 62 04

Fax 069 77 62 10

@ D.Fachinger@gmx.de

Minimannschaften U 11 / U 13 Anweisungen für den Spielbetrieb

Eine Mannschaft U11 bzw. U13 setzt sich aus bis zu 8 Spielerinnen/Spielern zusammen (maximal 8, minimal 3). Jeder Verein kann selbst entscheiden, ob in einer Mannschaft nur Mädchen, nur Jungen oder Mädchen und Jungen zum Einsatz kommen. Dementsprechend ist der Krotonrangliste **eine gemischte Rangliste** einzutragen mit der Typ Datei Nr. 19, die unabhängig vom Geschlecht an der Einzel-Spielstärke ausgerichtet ist. Nur wer in dieser Rangliste aufgeführt ist, ist spielberechtigt. Unabhängig davon, können alle in dieser Rangliste aufgeführten Spielerinnen/Spieler auch in die Schüler- oder Jugendrangliste des Vereins aufgenommen werden.

Ein Mannschaftsspiel besteht aus 6 Spielen (2 Doppel, 4 Einzel). Treten zum Mannschaftskampf nur 3 Aktive an, entfällt das zweite Doppel und das vierte Einzel. **Die Einzel sind entsprechend der Rangliste nach Spielstärke** aufzustellen. Für die Nominierung der Doppel gibt es nur die Vorgabe, dass der spielbereite, **ranglistenhöchste Aktive immer im 1. Doppel** antreten muss. Alle Spiele werden in zwei Gewinnsätzen bis 21 entschieden (Verlängerung bis 30 möglich).

Spielerinnen und Spieler, die nach Beginn der Punktrunde einem Verein beitreten, können in der laufenden Runde nur in einer Minimannschaft U11 / U13 eingesetzt werden, wenn sie in die Spielberechtigungsliste des HBV eingetragen sind, der Verein dem Klassenleiter eine neue Rangliste eingereicht hat und die neue, genehmigte Rangliste zum fälligen Punktspiel vorliegt

Ordnungsstrafen werden nur ausgesprochen, wenn eine Mannschaft nicht zum Punktspiel antritt, im Laufe der Punktrunde aus dem Spielbetrieb ausscheidet oder die Spielergebnisse nicht in Kroton einträgt. Tritt eine Mannschaft zweimal nicht zu einem Punktspiel an, wird sie aus der Wertung genommen.

Keine Ordnungsstrafe wird z. B. ausgesprochen bei Falschaufstellung, Nichtkontrolle der Mannschaftsaufstellungen, verspätetem Einsenden des Spielberichts Bogens. Der Klassenleiter setzt sich bei Regelverstößen mit dem jeweiligen Verein in Verbindung, um präventiv weitere Fehler auszuschließen.

Das Punktspielergebnis ist bis Mittwoch in „**KROTON**“ einzutragen. Der Spielberichtsbogen (Original) verbleibt bei der Heimmannschaft. Der Gastverein erhält eine Durchschrift. Ist das Ergebnis vom Heimverein richtig eingetragen, muss der Gast nicht bestätigen. Bei Unklarheiten ist dies einzutragen. Der Klassenleiter fordert dann den Originalbericht an.

Spielvorverlegungen sind im beidseitigen Einvernehmen möglich. Jedoch sollte hiervon die Klassenleiterin / der Klassenleiter bis spätestens 2 Tage vor dem neuen Spieltag informiert sein. Die Verlegung wird dann bei „Kroton“ eingegeben. Spiele aus der Hinrunde dürfen nicht in die Rückrunde und Spiele der Rückrunde nicht in die Vorrunde verlegt werden. Nachverlegungen sind nur in Ausnahmefällen möglich und bedürfen immer der Genehmigung des Klassenleiters/In.

Der Bezirksjugendausschuss